



Historische Trachten treffen sich in Neubeuern

Beitrag

Unter der Schirmherrschaft von Landtagspräsidentin Ilse Aigner für die Vereinigung der Historischen Trachten von Altbayern und Bürgermeister Christoph Schneider für das 21. Treffen der Historischen Trachten von Altbayern versammeln sich am 12. Mai 2024 um 10 Uhr historisch gekleidete Trachtlerinnen und Trachtler zum Festgottesdienst auf unserem malerischen Marktplatz. Anschließend setzt sich der Festzug um 11.15 Uhr in Bewegung, der die Trachtlerinnen und Trachtler von Neubeuern nach Altenbeuern und zurückführt.

Die Besucher können die Ehrtänze einiger teilnehmender historischer Trachtengruppen sowie die einzigartige Atmosphäre des Neubeurers Marktplatzes genießen. Hier, wo einst König Maximilian I. die schönste Aussicht im bayerischen Gebirg entdeckte, wird sich versammelt, um die bayerische Kultur zu leben. Die Trachten sind nicht nur Kleidungsstücke, sondern lebendige Kapitel der eigenen Geschichte und stolze Symbole der Heimat. „Dahoam is da, wo's Gfui is“ – diesen legendären Satz aus der Serie „Irgendwie und Sowieso“ kennen manche vielleicht. Für die Teilnehmer ist Heimatgefühl eng verbunden mit der gelebten Brauchtum und den einzigartigen Traditionen. Die Tracht ist ein wesentlicher Teil davon. Die Vereinigung historischer Trachten von Altbayern setzt sich mit ihren alle zwei Jahre stattfindenden Treffen aktiv für den Erhalt dieser Traditionen ein. Die farbenprächtigen Gewänder sind ein lebendiges Zeugnis der bayerischen Lebensart.

Auf zahlreichen Besuch freut sich der Volkstrachtenverein „Edelweiß“ Neubeuern mit Beurer Gwand.

Bei schlechter Witterung findet der Festgottesdienst, die Bewirtung und alle weiteren Aktivitäten in der Beurer Halle statt.

Änderungen erfährt man auf der Internetseite www.trachtenverein-neubeuern.de und in der Tagespresse.

Text: Trachtenverein Neubeuern – **Bilder:** Rainer Nitzsche

Anhang: [Handzettel](#)





Kategorie

1. Brauchtum

Schlagworte

1. Historische Trachten
2. Nußdorf-Neubeuern